

Verbundprojekte



Übersicht der Verbundprojekte im Förderschwerpunkt
„Forschungs- und Entwicklungsvorhaben im Bereich
Alphabetisierung und Grundbildung für Erwachsene“ des
Bundesministeriums für Bildung und Forschung



DLR Deutsches Zentrum
für Luft- und Raumfahrt e.V.
Projekträger im DLR

GEFÖRDERT VOM



**Bundesministerium
für Bildung
und Forschung**

Der Förderschwerpunkt „Forschungs- und Entwicklungsvorhaben im Bereich Alphabetisierung und Grundbildung für Erwachsene“ des Bundesministeriums für Bildung und Forschung (BMBF)

Im Rahmen der Weltalphabetisierungsdekade der Vereinten Nationen (2003-2012) leistet das Bundesministerium für Bildung und Forschung (BMBF) mit dem Förderschwerpunkt „Forschungs- und Entwicklungsvorhaben im Bereich Alphabetisierung und Grundbildung für Erwachsene“ (Förderrichtlinien vom 17.11.2006) einen wesentlichen Beitrag dazu, eine solide Grundbildung für alle zu ermöglichen und dadurch Benachteiligung und Ausgrenzung weiter abzubauen.

Insgesamt werden im Förderschwerpunkt 24 Verbundvorhaben von Forschungseinrichtungen und Institutionen der Weiterbildungspraxis (Verbände, Einrichtungen, Initiativen) mit über 100 Teilvorhaben vom BMBF gefördert. Durch diese Zusammenarbeit werden die Forschungsergebnisse unmittelbar in die Praxis transferiert und dort erprobt. Ziele der Projekte sind:

- die Verbesserung des Forschungsstandes zur Alphabetisierung und Grundbildung
- der Ausbau der vorhandenen Strukturen „nachholender Grundbildung“ sowie die Erhöhung der Beteiligung durch Erschließung neuer Lernwege und Zugangsmöglichkeiten für die Zielgruppe

- Steigerung der Effizienz der Beratungs- und Unterstützungsmaßnahmen
- Erweiterung der Kenntnisse zur Professionalisierung und Qualitätssteigerung der Ausbildung der Lehrenden
- Vernetzung von Wissenschaft und Praxis

Übergeordnetes Ziel ist es, die gewonnenen Ergebnisse und Produkte bundesweit für alle Anwendergruppen (Kammern, Betriebe, Gewerkschaften, Weiterbildungseinrichtungen, Universitäten) nutzbar zu machen. Die Ergebnisse werden in zielgruppenspezifischen Publikationen veröffentlicht.

Mit dem Programm-Management und der Konzeption und Umsetzung der Öffentlichkeitsarbeit und des Transfers ist der Projektträger im Deutschen Zentrum für Luft- und Raumfahrt (PT-DLR) vom BMBF beauftragt.

Kontakt:

Deutsches Zentrum für Luft- und Raumfahrt (DLR)
Projektträger im DLR
Heinrich-Konen-Str. 1
53277 Bonn
E-Mail: alphabund@dlr.de
Tel.: +49 228 3821-333

Inhalt

Themenbereich 1:

Forschungsarbeiten zu Grundlagen der Alphabetisierungs- und Grundbildungsarbeit mit Erwachsenen	04
---	----

Themenbereich 2:

Forschungsarbeiten zur Erhöhung von Effizienz und Qualität von Unterstützungs- und Beratungsmaßnahmen für Erwachsene mit unzureichender Grundbildung	11
--	----

Themenbereich 3:

Forschungs- und Entwicklungsarbeiten zur Alphabetisierungs- und Grundbildungsarbeit im Kontext von Wirtschaft und Arbeit	18
--	----

Themenbereich 4:

Forschungs- und Entwicklungsarbeiten zur Professionalisierung der Lehrenden in der Alphabetisierungs- und Grundbildungsarbeit mit Erwachsenen	34
---	----

Themenbereich 1:

Forschungsarbeiten zu Grundlagen der Alphabetisierungs- und Grundbildungsarbeit mit Erwachsenen

Ziele im Themenbereich 1 gemäß Förderrichtlinien:

- Aufarbeitung und Dokumentation der Entwicklung des Forschungsstandes der Erwachsenenalphabetisierung in Deutschland und des internationalen Forschungsstandes, vor allem im Hinblick auf die Übertragbarkeit von Erfahrungen aus anderen Staaten auf Deutschland
- Systematische Darstellung von Besonderheiten der Erwachsenenalphabetisierung (im Vergleich zur schulischen Alphabetisierung im Anfangsunterricht), spezifischen Lern- und Beteiligungsbarrieren verschiedener Gruppen Betroffener, Konsequenzen für die Didaktik und Methodik der Alphabetisierungs- und Grundbildungsarbeit mit Erwachsenen
- Untersuchung zur „Heterogenität der Zielgruppe“, Bestandsaufnahme, Zusammenführung und Weiterentwicklung bereits vorliegender Erkenntnisse zur Zielgruppe „Erwachsene mit unzureichender Grundbildung“, Auseinandersetzung mit vorliegenden Analphabetismus-Definitionen u. a. als Grundlage für die Ableitung von lernergerechten Vorgehensweisen und gezielter individueller Förderung, die auch die unterschiedlichen Vorerfahrungen berücksichtigt
- Verbesserung der Datenlage zum Problem „funktionaler Analphabetismus“ in Deutschland im Hinblick auf Betroffene, Anbieter und Angebote sowie auf Teilnehmende an Maßnahmen zur Alphabetisierung

Angestrebte Ergebnisse: Verbesserung der theoretischen Grundlagen der Alphabetisierungs- und Grundbildungsarbeit mit Erwachsenen; Auswertung und Nutzung internationaler Erfahrungen.

Größenordnung des funktionalen Analphabetismus in Deutschland – Vorstudie

Laufzeit	01.01.2008 – 28.02.2009
Vorhabenziele	<p>Die Vorstudie diente der Vorbereitung eines Designs für eine Hauptstudie zur Erfassung der Größenordnung des funktionalen Analphabetismus in Deutschland. Ebenso sollten mögliche Schwierigkeiten und Perspektiven einer solchen Studie aufgezeigt werden. Angestrebt war die Entwicklung von zielgruppenadäquaten Erhebungsinstrumenten, die Konzipierung eines entsprechenden Stichprobendesigns, die Entwicklung effektiver Auswertungsmethoden und zunächst eine operationalisierbare Bestimmung des Gegenstandsbereichs.</p> <p>Nach einer Vorverständigung über die definitorische Anlage der Vorstudie haben die Partner gemeinsam einen Pretest erarbeitet und dessen Verlauf analysiert. Im Fokus stand vor allem ein Messinstrument zur schnellen, reliablen und validen Identifikation von funktionalen Analphabeten.</p> <p>Weiterhin wurden Nutzen und Praxistauglichkeit vorhandener Studien für die Entwicklung/Optimierung von Weiterbildungsangeboten ausgewertet.</p>
Teilprojekte und Verbundpartner	<ul style="list-style-type: none"> ■ Projektmanagement und Koordination Deutsches Institut für Erwachsenenbildung e. V., Bonn ■ Bestandsaufnahme USA, Kanada Deutsches Institut für Erwachsenenbildung e. V., Bonn ■ Bestandsaufnahme Frankreich, Schweiz, Großbritannien Bundesverband Alphabetisierung und Grundbildung e. V., Münster ■ Methodik Gesellschaft Sozialwissenschaftlicher Infrastruktureinrichtungen e. V. (GESIS), Mannheim

Alpha-Wissen: Grundlagen für Alphabetisierung und Grundbildung	
Laufzeit	01.01.2008 – 31.12.2010
Vorhabenziele	<p>Ziel des Verbundvorhabens ist die Theoriebildung und Grundlagen-sicherung der Alphabetisierungs- und Grundbildungsarbeit mit Erwachsenen in Deutschland. Der Verbund konzentriert sich in seiner Arbeit auf zwei unterschiedliche Schwerpunkte:</p> <p>1. Wissen: Alphabetisierung und Grundbildung Erfassung des „State of the art“, Dokumentation/Zusammen-führung nationaler und internationaler Forschungsergebnisse, systematische Zusammenführung und Weiterentwicklung didaktischer Ansätze u. a.</p> <p>2. Monitor: Alphabetisierung und Grundbildung Erhebung von Daten und Fakten aus dem Praxisfeld, Entwicklung und Verankerung eines Monitoringsystems</p> <p>Alle Ergebnisse sollen als Serviceleistungen für Wissenschaft, Praxis und Bildungspolitik bzw. Bildungsadministration aufbereitet werden.</p>
Teilprojekte und Verbund-partner	<ul style="list-style-type: none"> ■ Koordination Deutsches Institut für Erwachsenenbildung e. V., Bonn ■ Alphabetisierung/Grundbildung – State of the art Deutsches Institut für Erwachsenenbildung e. V., Bonn ■ Monitor Alphabetisierung und Grundbildung Deutsches Institut für Erwachsenenbildung e. V., Bonn Bundesverband Alphabetisierung und Grundbildung e. V., Münster Deutscher Volkshochschul-Verband e. V., Bonn ■ Systematische Perspektiven auf Lernberatung und Lernbarrieren in der Erwachsenenalphabetisierung Universität Potsdam – Institut für Erziehungswissenschaft ■ Literalität als soziale Praxis Helmut-Schmidt-Universität – Universität der Bundeswehr Hamburg

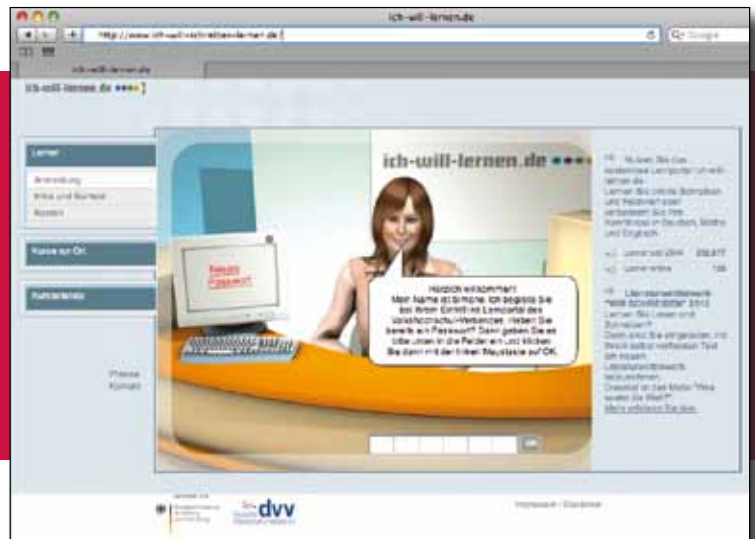
Alpha plus: Neuer Einstieg für Evaluation und Training auf neurobiologischer Grundlage	
Laufzeit	01.01.2008 – 31.12.2010
Vorhabenziele	<p>Ziel des Projektes ist die Gewinnung neuer Erkenntnisse zu neurobiologischen Grundlagen von funktionalem Analphabetismus, aus denen sich konkrete Fördermöglichkeiten für die Betroffenen ableiten lassen sowie die Entwicklung und Wirksamkeitsüberprüfung eines Förderprogramms. Dabei interessieren insbesondere die neurobiologischen Veränderungen.</p> <p>Die operativen Ziele des Verbundvorhabens sind:</p> <ul style="list-style-type: none"> ■ Wissenschaftlich fundierte Entwicklung eines technischen Trainingssystems zur aktiven Selbstförderung des Schriftspracherwerbs ■ Durchführung und Evaluation des Trainingssystems in der Praxis <p>Hierfür werden in der ersten Phase grundlegende Erkenntnisse zu neurobiologischen Grundlagen des funktionalen Analphabetismus erarbeitet, die in die parallel ablaufende Entwicklung des Therapieprogramms einfließen. In der zweiten Phase werden diese Methoden verwendet, um das entwickelte Therapieprogramm zu evaluieren.</p>
Teilprojekte und Verbundpartner	<ul style="list-style-type: none"> ■ Koordination und wissenschaftliche Begleitung Universität Magdeburg – Institut für Psychologie II – Neuropsychologie ■ Umsetzung und Erprobung Bildungswerk der Niedersächsischen Wirtschaft gGmbH, Osnabrück ■ Technische Entwicklung Meditech Electronic GmbH, Wedemark

Verbleibsstudie zur biographischen Entwicklung ehemaliger Teilnehmerinnen und Teilnehmer an Alphabetisierungskursen	
Laufzeit	01.01.2008 – 30.06.2011
Vorhabenziele	<p>Bislang liegen nur sehr wenige Erkenntnisse darüber vor, zu welchen biographischen Veränderungen in Alltag oder Beruf die Teilnahme an Grundbildungs- und Alphabetisierungskursen führt. Insbesondere im Hinblick auf die kurz- und längerfristigen Wirkungen von Kursen (messbarer Kompetenzzuwachs, soziale Handlungsfähigkeit, gesellschaftliche Partizipationsprozesse) fehlen entsprechende Daten. Ziel des Projektverbundes ist es, mehr über die Lebensumstände ehemaliger und aktueller Teilnehmerinnen und Teilnehmer an Alphabetisierungs- und Grundbildungskursen und damit auch etwas über die Nachhaltigkeit dieser Kursangebote zu erfahren. Durchgeführt werden drei qualitative Studien und eine quantitative Studie. Auf der Grundlage der in den Studien gewonnenen Erkenntnisse sollen Diagnostik, Beratung und Lernförderung verbessert werden.</p> <p style="color: #c00000;">Die operativen Ziele des Verbundvorhabens sind:</p> <ul style="list-style-type: none"> ■ Untersuchung von kurz- und langfristigen Auswirkungen der Teilnahme an Kursangeboten der Alphabetisierung und Grundbildung ■ Systematisierung und Auswertung des vorhandenen Datenmaterials ■ Systematische Erhebung von neuem, umfassendem, sowohl quantitativem als auch qualitativem Datenmaterial bei Teilnehmenden an VHS-Kursen sowie bei Mitgliedern der Online-Plattform „ich-will-schreiben-lernen.de“ ■ Auswertung der Daten im Hinblick auf künftige Planung und Gestaltung von Kursen

Verbleibsstudie zur biographischen Entwicklung ehemaliger Teilnehmerinnen und Teilnehmer an Alphabetisierungskursen

Teilprojekte und Verbund- partner

- **Koordination**
Deutscher Volkshochschul-Verband e. V., Bonn
- **Interdependenzen von Schriftsprachkompetenz und Aspekten der Lebensbewältigung**
Leibniz Universität Hannover – Institut für Sonderpädagogik
- **Akzeptanzstudie im Hinblick auf eine erwachsenengerechte Diagnostik**
Universität Hamburg – Fachbereich Erziehungswissenschaft
- **Qualitative Biographie-Studie zur Lebenssituation ehemaliger Teilnehmerinnen und Teilnehmer unter besonderer Berücksichtigung der subjektiven Deutungen**
Johann Wolfgang Goethe-Universität Frankfurt am Main – Institut für Sozialpädagogik und Erwachsenenbildung
- **Alphabetisierung und biographische Entwicklung – Praxisentwicklung auf der Grundlage biographischer Erkenntnisse**
Deutscher Volkshochschul-Verband e. V., Bonn
- **Zum Beitrag elementarer Schriftsprachbeherrschung zur Entwicklung von Grundqualifikationen und erweiterten Chancen beruflicher und sozialer Teilhabe: eine Panel-Studie**
Humboldt-Universität zu Berlin – Institut für Erziehungswissenschaften



Archiv und Dokumentationszentrum für Alphabetisierung und Grundbildung (ADAG)	
Laufzeit	01.07.2010 – 29.02.2012
Vorhabenziele	<p>Es gibt bislang keine systematische Sichtung und Sammlung von Dokumenten zur Geschichte der Erwachsenenalphabetisierung und Grundbildung in Deutschland. Damit fehlt es an einer grundlegenden Basis für wissenschaftliche Recherchen und Forschung im relevanten Themenfeld. Ziel des Vorhabens ist der Aufbau eines Archives und Dokumentationszentrums für Alphabetisierung und Grundbildung zur Nutzung durch die Fach- und die allgemeine Öffentlichkeit.</p> <p>Die operativen Ziele des Verbundes sind:</p> <ul style="list-style-type: none"> ■ Erfassung und Dokumentation der Entwicklung sowie Standortbestimmung der Alphabetisierung und Grundbildung in Deutschland ■ Bereitstellung verlässlicher Daten für die gesamtgesellschaftliche und bildungspolitische Diskussion und Bewertung sowie für die wissenschaftliche Forschung ■ Begleitdokumentation der im Förderschwerpunkt geförderten Projekte ■ Sammlung und Sichtung der in Gegenwart und Zukunft anfallenden Dokumente, Überprüfung auf Archivwürdigkeit und Konservierung ■ Aufbereitung und Bereitstellung der Dokumente für die Fachöffentlichkeit
Institution	<ul style="list-style-type: none"> ■ Bundesverband Alphabetisierung und Grundbildung e. V., Münster

Themenbereich 2:

Forschungsarbeiten zur Erhöhung von Effizienz und Qualität von Unterstützungs- und Beratungsmaßnahmen für Erwachsene mit unzureichender Grundbildung

Ziele im Themenbereich 2 gemäß Förderrichtlinien:

- Bestandsaufnahme von innovativen Entwicklungen/Best-Practice-Beispielen und Erfassung von deren „Gelingensbedingungen“, Entwicklung von Vorschlägen zur Erhöhung der Effizienz traditioneller Vorgehensweisen in Kursen (z. B. durch Nutzung neuer Medien, durch Nutzung der Stärken-/Schwächenanalyse für maßgeschneiderte Lernwege u. a.), Ableitung von Praxisempfehlungen
 - Entwicklung, Erprobung und Untersuchung der Wirksamkeit von effizienten, den Bedürfnissen der Betroffenen angemessenen Beratungsformen (z. B. Erprobung von Formen „aufsuchender“ Beratungsarbeit)
 - Entwicklung, Erprobung und Untersuchung von individuellen Unterstützungsmaßnahmen zur Absicherung und Verstetigung des Lernerfolges im Rahmen der „normalen“ Kursangebote (z. B. Nutzung von netz- und medienbasierten Lernmöglichkeiten für differenzierende Lernarrangements)
 - Untersuchungen zu Motivationsaspekten vor und während des Lernens, zur Entwicklung selbstständigen Lernens sowie bei Kursabbruch
 - Untersuchungen zu Interdependenzen von Grundbildungskompetenzen und Aspekten der Lebensbewältigung (z. B. durch Erhebung von Daten zu aktuellen Lebenslagen ehemaliger Kursteilnehmerinnen und Kursteilnehmer)
- Angestrebte Ergebnisse: wissenschaftlich fundierte Praxisempfehlungen zur Erhöhung der Effizienz von Unterstützungs- und Beratungsangeboten.

alph@bit – Game Based Training in der Grundbildung – Szenarienbasierte Lernangebote für Geringqualifizierte

Laufzeit	01.10.2007 – 31.10.2010
Vorhabenziele	<p>In einer zunehmend durch Medien geprägten Welt sind entsprechende Kompetenzen neben der Beherrschung der Schriftsprache und weiteren Kompetenzen für die Bewältigung von Alltag und Beruf und die gesellschaftliche Partizipation erforderlich. Ziel des Verbundvorhabens ist daher die Entwicklung und Erprobung eines szenarienbasierten, computergestützten Lernprogrammes (Game Based Training) für Geringqualifizierte. Das Vorhaben wird wissenschaftlich begleitet.</p> <p>Das fertige Produkt soll webbasiert für anonymes Lernen und als CD für Grundbildungsangebote zur Verfügung gestellt werden.</p> <p>Operative Ziele des Vorhabens sind:</p> <ul style="list-style-type: none"> ■ Konzeption, Entwicklung, Erprobung und Verbreitung eines szenarienbasierten Lernspiels für die Alphabetisierung und Grundbildung ■ Analyse der Zielgruppe, der Rahmenbedingungen an Volkshochschulen und der beruflichen Anforderungen ■ Entwicklung geeigneter Interaktionsformen, Dialogunterstützung, Hilfen usw. im Lernspiel ■ Entwicklung von geeigneten Weiterbildungsangeboten für Kursleitende zur Unterstützung des Einsatzes von Lernspielen ■ Bundesweite Verbreitung des Lernspiels ■ Erforschung der Eignung des Lernspiels für die Zielgruppe ■ Publikation der Forschungsergebnisse, des Prototypen und des fertigen Lernspiels

alph@bit – Game Based Training in der Grundbildung – Szenarienbasierte Lernangebote für Geringqualifizierte

Teilprojekte und Verbundpartner

- **Koordination**
Fraunhofer-Institut für Graphische Datenverarbeitung (IGD), Rostock
- **Technische Ausgestaltung**
Fraunhofer-Institut für Graphische Datenverarbeitung (IGD), Rostock
- **Thematische Ausgestaltung und Einführung**
Deutscher Volkshochschul-Verband e. V., Bonn
- **Erprobung des Game Based Trainings in der Grundbildung an Volkshochschulen in Mecklenburg-Vorpommern**
Volkshochschulverband Mecklenburg-Vorpommern e. V., Schwerin
- **Wissenschaftliche Begleitung**
Deutsches Institut für Erwachsenenbildung e. V., Bonn

EQUALS – Erhöhung von Effizienz und Qualität in der Alphabetisierung durch Lebensweltforschung und Entwicklung sozialintegrativer Beratungs- und Lernangebote

Laufzeit	01.10.2007 – 31.12.2010
Vorhabenziele	<p>Ziel des Verbundvorhabens EQUALS ist, eine Verbesserung der Zugänge, eine Erhöhung der Teilnahme und eine Steigerung der Effizienz bei Unterstützungs- und Beratungsmaßnahmen für die Zielgruppe zu erreichen. Das Vorhaben teilt sich in zwei Schwerpunkte: Forschung und Praxisentwicklung.</p> <p>Operative Ziele des Forschungsvorhabens sind:</p> <ul style="list-style-type: none"> ■ Untersuchung zur Heterogenität der Zielgruppe und deren Lebenswelten ■ Analyse vorhandener Angebote in Bildung, Beratung und Unterstützung ■ Erforschung von Gelingensbedingungen für die lokale Infrastruktur einer sozialintegrativen Alphabetisierung durch sozialräumliche Verbindung von Bildung, Sozialer Arbeit und Grundsicherung <p>Operative Ziele des Entwicklungsvorhabens sind:</p> <ul style="list-style-type: none"> ■ Entwicklung, Erprobung und Untersuchung bedarfsgerechter Beratungs- und Unterstützungsangebote ■ Entwicklung, Erprobung und Evaluation lebensortnaher und integrativer Lernangebote ■ Entwicklung und Erprobung der Zusammenarbeit relevanter Akteure <p>Die beteiligten VHS-Landesverbände in Braunschweig, Erfurt, Frankfurt am Main, Itzehoe, Potsdam und Weingarten tragen durch Fortbildungen dazu bei, dass die Erkenntnisse zur Netzwerkentwicklung und zur sozialintegrativen Alphabetisierung der Fachöffentlichkeit verfügbar gemacht werden.</p>
Teilprojekte und Verbundpartner	<ul style="list-style-type: none"> ■ Koordination Deutscher Volkshochschul-Verband e. V., Bonn ■ Praxisentwicklung sozialintegrativer Netzwerke und Lernangebote und Transfer Deutscher Volkshochschul-Verband e. V., Bonn ■ Forschung zur Heterogenität der Zielgruppe funktionaler Analphabeten und zu Gelingensbedingungen von Alphabetisierungsarbeit in Netzwerken ape e. V. – Arbeitsstelle Praxisberatung, Forschung und Entwicklung an der Evangelischen Hochschule für Soziale Arbeit Dresden (FH)

Alphabetisierung als vernetzte Bildungsarbeit im Sozialraum	
Laufzeit	01.10.2007 – 30.09.2010
Vorhabenziele	<p>Ziel des Verbundvorhabens ist die Erhebung und Auswertung wissenschaftlicher Daten zur Optimierung der Beratungs- und Unterstützungsmaßnahmen für Erwachsene mit unzureichender Grundbildung. Mit besseren Informationen über Zielgruppen und Gelingensbedingungen sollen die Abbruchquoten gesenkt werden und den Teilnehmern passgenauere Hilfe angeboten werden. Weiterhin sollen die Schwellen für den Zugang zu Grundbildungsangeboten so weit herabgesetzt werden, dass auch bisher nicht erreichte Zielgruppen den Weg zu Alphabetisierungsangeboten finden. Alphabetisierung ganzheitlich zu betrachten und darin nicht ausschließlich die Beseitigung des funktionalen Analphabetismus zu sehen, steht bei allen Forschungsansätzen im Mittelpunkt.</p> <p style="color: #c00000;">Operative Ziele des Vorhabens sind:</p> <ul style="list-style-type: none"> ■ Sozialräumliche Erforschung der Zielgruppe, Entwicklung beteiligungsfördernder Maßnahmen ■ Rezeption und Weiterentwicklung eines erwachsenenpädagogisch begründeten Kompetenzansatzes im Grundbildungsbereich ■ Erprobung der entwickelten Ansätze in der Volkshochschule Köln
Teilprojekte und Verbundpartner	<ul style="list-style-type: none"> ■ Koordination Lernende Region – Netzwerk Köln e. V. ■ Wissenschaftlich fundierte Entwicklung neuer zielgruppen-gerechter Angebote Stadt Köln – Amt für Weiterbildung ■ Sozialräumliche Erforschung der Zielgruppe und beteiligungsfördernde Maßnahmen Universität zu Köln – Humanwissenschaftliche Fakultät ■ Literacy entwickeln – Sprachliche Teilhabe ermöglichen Universität zu Köln – Englisches Seminar ■ Konzipierung, Entwicklung, Erprobung und Evaluation eines prospektiv orientierten Alphabetisierungs- und Grundbildungskonzepts für junge Erwachsene Universität Siegen – Berufs- und Wirtschaftspädagogik

Alphamar - Alphabetisierung von erwachsenen Einwanderern	
Laufzeit	01.01.2008 – 30.06.2011
Vorhabenziele	<p>Das Vorhaben stellt die verschiedenen Zielgruppen der nicht-alphabetisierten bzw. nicht mit lateinischem Alphabet alphabetisierten Einwanderer ohne Deutschkenntnisse in den Mittelpunkt.</p> <p>Die wichtigsten Ziele sind:</p> <ol style="list-style-type: none"> 1. Eine umfassende Bestandsaufnahme zu den besonderen Lernanforderungen der verschiedenen typischen Gruppen, zu vorhandenen Hilfs- und Unterstützungsangeboten sowie zu bisher bekannten Unterrichtsansätzen und -materialien 2. Entwicklung spezieller Konzepte, die in fünf Kursen mit nicht-alphabetisierten Einwanderern wissenschaftlich erprobt werden sollen <p>Die Ergebnisse sollen u. a. für ein Konzept zur Fortbildung der Lehrenden dieser Zielgruppen genutzt werden.</p> <p>Die operativen Ziele des Vorhabens sind:</p> <ul style="list-style-type: none"> ■ Klärung der Rolle, die die Kenntnis des lateinischen Alphabets beim Lernen der deutschen Sprache im Erwachsenenalter spielt ■ Erforschung der Lernstrategien von Personen, die Deutsch lernen unter Nutzung anderer Schriftsprachsysteme ■ Entwicklung von adäquaten Verfahren für unterschiedliche Betroffenenengruppen: Beratung, Vorgehen im Lehr-/Lernprozess, Materialien u. a. ■ Überprüfung der Effektivität verschiedener Vorgehensweisen, Ableitung von Empfehlungen u. a.
Institution	<ul style="list-style-type: none"> ■ Philipps-Universität Marburg – Institut für Germanistische Sprachwissenschaft – Deutsch als Fremdsprache

Alpha-Familie – Generationsübergreifende Arbeit in der Grundbildung	
Laufzeit	01.06.2009 – 29.02.2012
Vorhabenziele	<p>Ziel des Vorhabens ist die Erforschung von Gelingensbedingungen für familienorientierte Grundbildungsarbeit. Hierzu zählt u. a. die erstmalige Entwicklung und Erprobung eines generationsübergreifenden, systemtherapeutisch begleiteten Ansatzes.</p> <p>Das Verbundvorhaben umfasst zwei Teilprojekte:</p> <p>Entwicklung didaktischer Konzepte: Es sollen didaktische Konzepte eines familienorientierten Alphabetisierungsansatzes entwickelt und erprobt werden. Besonderes Augenmerk liegt auf der Erhebung der Motivationsstruktur der Lernenden sowie auf der Beobachtung von Literalität als sozialer Praxis im Kontext der Familie.</p> <p>Familie & Lernen: Die zentrale Fragestellung ist, inwieweit in der Alphabetisierung das Lernen mit der Familie und die systemische familien-therapeutische Begleitung der Lernenden Auswirkungen auf den Lernprozess der einzelnen Individuen haben.</p>
Teilprojekte und Verbundpartner	<ul style="list-style-type: none"> ■ Förderung von Literalität in der Familie (FamLit) und Koordination Freie Universität Berlin – Fachbereich Erziehungswissenschaft und Psychologie ■ Systemtherapeutische Begleitung der familienorientierten Alphabetisierung Arbeitskreis Orientierungs- und Bildungshilfe e. V., Berlin

Themenbereich 3: Forschungs- und Entwicklungsarbeiten zur Alphabetisierungs- und Grundbildungsarbeit im Kontext von Wirtschaft und Arbeit

Ziele im Themenbereich 3 gemäß Förderrichtlinien:

- Bestandsaufnahme zur Rolle von Schriftsprache und Grundbildung in verschiedenen Wirtschaftszweigen; Analyse von Grundbildungsanforderungen für die moderne Arbeitswelt, z. B. auch für den Niedriglohnsektor, für haushaltsnahe Dienstleistungen, für Arbeiten im kommunalen Interesse u. a.
- Konzipierung, Entwicklung, Erprobung und Evaluation von Konzepten zur Vermittlung von Grundbildung für junge Erwachsene, denen eine Teilnahme an berufsvorbereitenden Maßnahmen oder an beruflicher Nachqualifizierung wegen unzureichender Grundbildung nicht möglich ist; Konzeptentwicklung unter Berücksichtigung unterschiedlicher ethnischer, regionaler und geschlechtsspezifischer Zugangsbarrieren, Ermittlung von Erfolgsbedingungen, Nutzung internationaler Erfahrungen
- Konzipierung, Entwicklung, Erprobung und Evaluation von Konzepten zur Verbesserung der Grundbildung von Personen, die wegen ihrer unzureichenden Grundbildung von Arbeitslosigkeit bedroht sind, u. a. Erforschung von innerbetrieblichen Möglichkeiten für Betreuungsformen wie Mentoring oder Tandems, Definition von Erfolgsbedingungen

Angestrebte Ergebnisse: Klärung der Bedeutung von Grundbildung für die Wirtschaft; wissenschaftlich fundierte Empfehlungen für die betriebliche und gewerkschaftliche Bildungsarbeit.

AlphaZ – Berufsorientierte Alphabetisierung und Grundbildung	
Laufzeit	01.10.2007 – 31.03.2011
Vorhabenziele	<p>Angesprochene Zielgruppen des Verbundprojekts AlphaZ sind erwachsene (funktionale) Analphabeten jeden Alters mit und ohne Migrationshintergrund, die aufgrund nicht ausreichender Grundbildung nicht ohne Weiteres in den Arbeitsmarkt (wieder) integriert werden können.</p> <p>Ziel des Verbundvorhabens ist die Entwicklung eines wissenschaftlich abgesicherten und bundesweit transferierbaren Modells, das Grundbildung für Erwachsene als Kombination von Bildung und Beschäftigung ansiedelt.</p> <p>Dabei sollen die JobCenter als wesentliche bundesweit agierende Akteure in die Alphabetisierungs- und Grundbildungsarbeit einbezogen werden, es soll ein wirtschaftsnahes und strukturell realisierbares System entwickelt werden.</p> <p style="color: #c00000;">AlphaZ verfolgt fünf Entwicklungsstränge:</p> <ul style="list-style-type: none"> ■ Information und Sensibilisierung von arbeitsmarktpolitischen Akteuren ■ Ermittlung von Bildungsanforderungen in einfachen Tätigkeiten in den Berufsfeldern Pflegehilfe, Hausmeister/Reinigung und Hauswirtschaft ■ Feststellung von unzureichender Grundbildung ■ Vermittlung von allgemeiner und berufsspezifischer Grundbildung ■ Beratung für Arbeitgeber
Teilprojekte und Verbundpartner	<ul style="list-style-type: none"> ■ Leitung Zukunftsbau GmbH, Berlin ■ Entwicklung und Umsetzung Zukunftsbau GmbH, Berlin ■ Evaluation und wissenschaftliche Begleitung Humboldt-Universität zu Berlin, Institut für Erziehungswissenschaften – Wirtschaftspädagogik

GIWA – Grundbildung in Wirtschaft und Arbeit – mehrperspektivisch

Laufzeit	01.10.2007 – 30.09.2010
Vorhabenziele	<p>Ziel des Verbundvorhabens ist die Generierung von Wissen in Bezug auf die Interessen, Motive, Lerngegenstände und Lernsettings einer Grundbildung, die sich an veränderten Anforderungen in der Arbeitswelt und den Lernvoraussetzungen und -interessen der Individuen orientiert. Damit soll ein Beitrag zu einem zeitgemäßen Grundbildungsverständnis geleistet werden.</p> <p>Es werden Forschungs- und Gestaltungsfragen bearbeitet in Bezug auf:</p> <ul style="list-style-type: none"> ■ sich verändernde Anforderungen in den Branchen am Beispiel der beteiligten Betriebe, ■ hieraus abzuleitende zeitgemäße Grundbildungsinhalte, ■ die Schaffung von Zugängen zur Grundbildung, ■ die Möglichkeiten einer Anknüpfung an die motivationalen Lagen der Individuen, ■ die Organisation des Lernens, ■ die Erfassung der Auswirkungen unterschiedlicher Zugänge und Lernsettings für die jeweiligen Zielgruppen sowie Betriebe. <p>Einige Projekte zielen auf den Erhalt der Beschäftigung durch Grundbildung, andere wiederum auf die Herstellung von Employability, indem Nicht-Beschäftigten durch Grundbildungsangebote Brücken in Beschäftigungsverhältnisse oder in Weiterbildungen geschaffen werden sollen.</p>

GIWA – Grundbildung in Wirtschaft und Arbeit – mehrperspektivisch

Teilprojekte und Verbund- partner

- **Koordination**
Büro für berufliche Bildungsplanung (bbb) GbR, Dortmund
- **Bestandsaufnahmen zu Bedeutung und Anforderungen an Grundbildung in ausgewählten Wirtschaftszweigen**
Büro für berufliche Bildungsplanung (bbb) GbR, Dortmund
- **Förderung arbeitsplatzbezogener kommunikativer Kompetenzen bei Migrantinnen und Migranten in der Altenpflege – Sprechen/Schreiben/Qualifizieren**
Evangelische Heimstiftung GmbH – Stephanuswerk Isny
- **Kombüse – Kompetenzbündelung aller an der Grundbildung Beteiligten in der Gesundheitswirtschaft**
Kaiserswerther Diakonie Hilfswerk
- **Alphabet x 2 – Zweisprachigkeit als Chance – kompetenzbasierte Grundbildung für Migranten**
IFAK – Institut für angewandte Kulturforschung e. V., Göttingen
- **UK – den Erwerb kommunikativer Kompetenzen und Grundbildung von Schwerstbehinderten ermöglichen mit Hilfe von Unterstützter Kommunikation**
Impulse GmbH Agentur für Projektentwicklung und -management, Dortmund
- **Neue Beschäftigungsperspektiven für Niedrigqualifizierte in KMU durch Grundbildung und Alphabetisierung**
bsw – Beratung, Service & Weiterbildung GmbH, Dresden

GRAWiRA – Grundbildung, Alphabetisierung, Wirtschaft und Arbeit	
Laufzeit	01.10.2007 – 31.12.2010
Vorhabenziele	<p>GRAWiRA ermittelt systematisch Bildungsbedarfe und Bildungsinteressen, um Lernangebote zu entwickeln und zu erproben. Zielgruppen sind gering qualifizierte Beschäftigte und Erwerbslose.</p> <p>Die wissenschaftliche Forschergruppe der Goethe-Universität Frankfurt ermittelt Tätigkeitsprofile und Lernbedarfe gering qualifizierter Menschen. Ziel ist zu klären, wie wichtig den Betroffenen u. a. Fähigkeiten wie Lesen, Schreiben, Rechnen und IT-Kompetenzen sind. In einem zweiten Schritt geht es darum, herauszufinden, inwiefern Weiterbildungsbedarf aus Sicht der Arbeitnehmer und der Arbeitgeber besteht.</p> <p>Aufbauend auf den Forschungsergebnissen entwickeln die pädagogischen Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter des VHS-Zentrums Grundbildung und Drittmittelprojekte Konzepte und Methoden. Sie erproben Lernangebote und Materialien, die sich an der Arbeits- und Lebensrealität der Zielgruppe orientieren.</p> <p>In GRAWiRA arbeiten Projektmitarbeiter und Kooperationspartner aus Wirtschaft, Kommunen und Behörden sowie der Zielgruppe eng zusammen. Sie formulieren Empfehlungen zur Verbesserung der Situation von funktionalen Analphabeten in der Arbeitswelt. Die Grundlage liefern empirische Untersuchungen und praktische Erprobungen. Die Empfehlungen sollen für die betriebliche und gewerkschaftliche Bildungsarbeit nutzbar gemacht werden.</p>
Teilprojekte und Verbundpartner	<ul style="list-style-type: none"> ■ Koordination Hamburger Volkshochschule – Grundbildungszentrum ■ Durchführung Hamburger Volkshochschule – Grundbildungszentrum ■ Wissenschaftliche Begleitung Johann Wolfgang Goethe-Universität Frankfurt am Main – Arbeitsstelle für Sonderpädagogische Schulentwicklung und Projektbegleitung

Chancen erarbeiten	
Laufzeit	01.01.2008 – 31.12.2011
Vorhabenziele	<p>Das Ziel des Verbundvorhabens besteht aus vier großen Teilzielen, die miteinander vernetzt sind und in denen Forschungs- und Entwicklungsarbeiten zu besonderen Schwerpunkten durchgeführt werden sollen:</p> <ul style="list-style-type: none"> ■ Für Grundbildung werben und motivieren: Erhebung zu Besonderheiten der Zielgruppe; Entwicklung von neuen Möglichkeiten zur zielgruppengerechten Ansprache und Motivierung, Information und Beratung zu Grundbildung im Kontext von Wirtschaft und Arbeit ■ Auf Ausbildung und Arbeitswelt vorbereiten: Bestandsaufnahme von Fördermodellen und Good-Practice-Beispielen, Entwicklung und Erprobung von arbeitsweltbezogenen und branchenspezifischen Lehr-/ Lernkonzepten u. a. ■ Qualifizierung für junge Erwachsene in Ausbildung: Entwicklung und Erprobung eines Basiscurriculums „Grundbildung“ mit den Anforderungen ausbildender Unternehmen ■ Lernen am Arbeitsplatz und in externer Weiterbildung: Bestandsaufnahme; Erprobung und Erforschung der Wirkungsgrade von betriebsinternen Lernangeboten, Aufbau eines „Bildungsnetzwerks der Wirtschaft“ u. a.
Teilprojekte und Verbundpartner	<ul style="list-style-type: none"> ■ Koordination Bundesverband Alphabetisierung und Grundbildung e. V., Münster ■ A³ – Auf Ausbildung und Arbeitswelt vorbereiten Bundesverband Alphabetisierung und Grundbildung e. V., Münster ■ iCHANCE Bundesverband Alphabetisierung und Grundbildung e. V., Münster ■ Handlungs- und Bildungskompetenzen von funktionalen Analphabeten Universität Duisburg-Essen – Institut für Pädagogik ■ Wissenschaftliche Begleitforschung Universität Bielefeld – Fakultät für Gesundheitswissenschaften ■ Grundbildung und Qualifizierung für junge Erwachsene in Ausbildung Grundbildung und Beschäftigungsfähigkeit – Lernen am Arbeitsplatz und in externer Weiterbildung Institut der deutschen Wirtschaft Köln e. V. ■ Grundbildung / Praxisnahe Entwicklung und Evaluation Bildungswerk der Hessischen Wirtschaft – Regionalbüro Darmstadt

Neue Lernwege – Mentoring-Modelle zur Entwicklung persönlicher Lebenschancen und zur gesellschaftlichen Integration durch nachholende Grundbildung (MEMO)

Laufzeit	01.01.2008 – 31.12.2010
Vorhabenziele	<p>Ziel des Verbundvorhabens ist die wissenschaftlich begründete Entwicklung und Erprobung von verschiedenen „Mentoring-Modellen“ für nachholende Grundbildung im Kontext von Erwerbstätigkeit mit unterschiedlichen Zielgruppen und Zielstellungen. Ziel ist es, Mentoren aus den Betrieben zu gewinnen, in denen die Betroffenen arbeiten, diese zu schulen und zu arbeitsplatzbezogenen Unterstützungsleistungen zu befähigen. Daher werden neue Angebote, zusätzliche maßnahmebegleitende Angebote bzw. aufbauende Angebote entwickelt, erprobt und evaluiert, welche den spezifischen Notwendigkeiten dieses Personenkreises besser entsprechen sollen. Das Lernen soll dabei vor allem anhand von arbeitsmarktrelevanten Tätigkeiten und wenn möglich tätigkeitsintegriert erfolgen, um damit Arbeitsmarktchancen zu eröffnen und individuelle berufliche Perspektiven zu entwickeln. Einer intensiven und individuellen Begleitung der Teilnehmenden wird dabei besondere Bedeutung beigemessen.</p> <p>Operative Ziele des Verbundvorhabens sind:</p> <ul style="list-style-type: none"> ■ Bestimmung der Bedarfe beteiligter Unternehmen an Grundbildung ■ Zusammenführung von Lernprozess und Mentoringprozess ■ Integration neuer Medien in die entwickelten Modelle ■ Zusammenführung der erarbeiteten Produkte in einem Methodenkoffer „Berufsbezogene Grundbildung“

Neue Lernwege – Mentoring-Modelle zur Entwicklung persönlicher Lebenschancen und zur gesellschaftlichen Integration durch nachholende Grundbildung (MEMO)

Teilprojekte und Verbundpartner

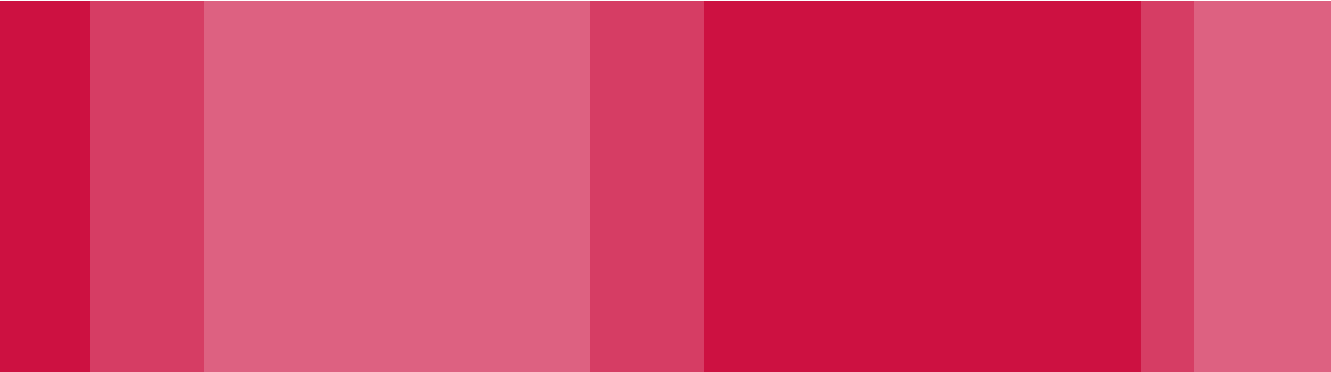
- **Koordination und wissenschaftliche Verbundleitung**
Innovationstransfer- und Forschungsinstitut Schwerin gGmbH
- **Entwicklung und Durchführung einer moderierten Medienwerkstatt**
IMBSE GmbH, Schwerin
- **Betriebliches Mentoring – neue Wege der Personalentwicklung in Unternehmen**
AGENTUR DER WIRTSCHAFT Gesellschaft für Personalentwicklung und Personalintegration (ADW), Schwerin
- **Mentoring-Modell zur Unterstützung einer nachholenden Grundbildung vor und während der Vermittlung in Erwerbstätigkeit**
RegioVision GmbH, Schwerin
- **Mentoring-Modell zur Unterstützung der Alphabetisierung/ Grundbildung und berufsvorbereitende Sprachförderung von Migrant*innen**
SBW Aus- und Fortbildungsgesellschaft für Wirtschaft und Verwaltung mbH, Schwerin
- **Erarbeitung eines Mentoring-Modells zur Entwicklung persönlicher Lebenschancen für junge Erwachsene ohne Ausbildung**
ALL Pütter gGmbH, Produktionsschule Westmecklenburg, Granzin

lea. – Literalitätsentwicklung von Arbeitskräften	
Laufzeit	01.01.2008 – 30.06.2011
Vorhabenziele	<p>Ziel des interdisziplinären Verbundvorhabens lea. ist die Entwicklung einer berufsbezogenen, sonderpädagogisch akzentuierten und erwachsenengerechten Förderdiagnostik. Hierdurch soll eine Forschungslücke geschlossen werden, da</p> <ol style="list-style-type: none"> 1. förderdiagnostische Verfahren sich bislang auf die Primar- bzw. Sekundarstufen oder Sonderpädagogik bezogen, 2. erwachsenengerechte Verfahren im deutschsprachigen Raum das unterste Niveau nicht ausdifferenzieren, 3. existierende Instrumente sich kaum an der persönlichen Bezugsnorm orientieren. <p>Das entwickelte System soll als Self- und Peer-Assessment eingesetzt, zur Breitennutzung digital aufbereitet und in eine Beratungsstruktur integriert werden.</p> <p>Zur Zielgruppe des Vorhabens gehören sowohl Kursteilnehmende an Volkshochschulen als auch Arbeitskräfte und Arbeitsuchende, vor allem im gewerblich-technischen Bereich. Weiterhin sollen junge Erwachsene, deren Grundbildungskompetenzen bisher nicht ausreichend diagnostiziert sind, einbezogen werden.</p> <p>Das Testverfahren soll u. a. auch als Grundlage eines „Beratungs- und Prüfungszentrums“ dienen und in weitere Angebote der Kompetenzzertifizierung (z. B. ProfilPASS) münden.</p>
Teilprojekte und Verbundpartner	<ul style="list-style-type: none"> ■ Verbundkoordination Universität Bremen – Institut für Erwachsenen-Bildungsforschung (IfEB) ■ Sonderpädagogische Diagnostik Universität Bremen – Lehrgebiet Behindertenpädagogik ■ Berufsrelevante erwachsenengerechte Diagnostik Universität Bremen – Institut für Erwachsenen-Bildungsforschung (IfEB) ■ Self- und E-Assessment Universität Bremen – Institut für Erwachsenen-Bildungsforschung (IfEB) ■ Prozessbegleitende Diagnostik am Übergang Schule-Beruf und in der Arbeitswelt Universität Bremen – Akademie für Arbeit und Politik ■ Beratung, Prüfung und Zertifizierung Wirtschafts- und Sozialakademie der Arbeitnehmerkammer Bremen gGmbH



DoKoTrain – Forschungs- und Umsetzungskonzept zur Verbesserung der Chancen in vorberuflicher und beruflicher Ausbildung sowie im Arbeitsleben für junge Erwachsene

Laufzeit	01.03.2008 – 31.03.2011
Vorhabenziele	<p>Ziel des Verbundvorhabens ist die Entwicklung und Erforschung eines Förderansatzes für funktionale Analphabeten, die sich in vorberuflicher oder beruflicher Ausbildung befinden oder zur Gruppe der jungen Erwachsenen ohne Ausbildung gehören.</p> <p>Im Hinblick auf das Ausbildungsziel „berufliches Handeln in diversen Arbeitssituationen“ soll die Förderung in den folgenden Modulen umgesetzt werden:</p> <ol style="list-style-type: none"> 1. Förderung der Lesefertigkeit berufsspezifischer Texte 2. Förderung der Schreibkompetenz von Texten mit berufsspezifischen Inhalten 3. Förderung der mündlichen Sprachkompetenz durch und über berufssprachliche Inhalte 4. Interpretation von Diagrammen und technischen Darstellungen <p>Im Kontext des Verbundvorhabens sollen Materialien – Handreichungen für die Kompetenzvermittlung, Lernsoftware zur Sprachförderung in der beruflichen Bildung und sonderpädagogischen Diagnostik bei lernbehinderten jungen Erwachsenen – entwickelt und Einrichtungen sowie für den Transfer zur Verfügung gestellt werden.</p>
Teilprojekte und Verbundpartner	<ul style="list-style-type: none"> ■ Wissenschaftliche Begleitung Technische Universität Dortmund – Berufspädagogik und berufliche Rehabilitation ■ Entwicklung und Umsetzung Christliches Jugenddorfwerk Deutschlands e. V. (CJD), Dortmund



ABC zum Berufserfolg – Ganzheitliches Integrations- und Qualifizierungsmodell für die berufsorientierte Grundbildung

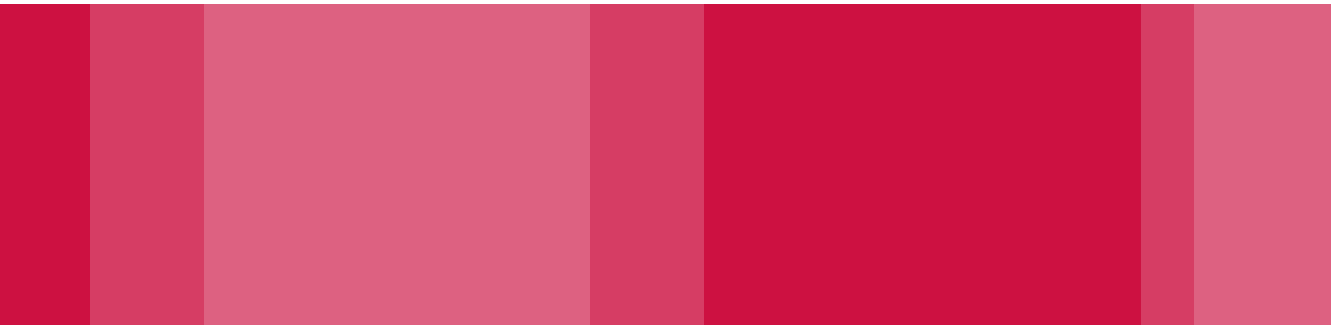
Laufzeit	01.04.2008 – 31.03.2011
Vorhabenziele	<p>Ziel des Verbundvorhabens ist die Entwicklung eines ganzheitlichen Integrations- und Qualifizierungsansatzes, in dem Grundbildung und arbeitsmarktorientierte Qualifizierung verknüpft werden.</p> <p>Hierbei werden zwei Zielgruppen betrachtet: langfristig erwerbslose Personen sowie erwerbstätige bzw. nur kurzfristig erwerbslose Personen.</p> <p>Operative Ziele des Verbundvorhabens sind:</p> <ul style="list-style-type: none"> ■ Analyse wirtschafts- und bereichsspezifischer Grundbildungsanforderungen ■ Bedarfsanalyse der Zielgruppe ■ Analyse bestehender betrieblicher und außerbetrieblicher Unterstützungsformen ■ Entwicklung und Erprobung eines Vermittlungskonzeptes ■ Entwicklung einer Nachhaltigkeitsstrategie <p>Im Rahmen des Ergebnistransfers werden Fachkräfte der Erwachsenenbildung in überregionalen Multiplikatorenworkshops zur selbstständigen Konzeption und Umsetzung eines berufsorientierten Grundbildungsangebots angeleitet. Das Qualifizierungskonzept wird zudem veröffentlicht.</p>
Teilprojekte und Verbundpartner	<ul style="list-style-type: none"> ■ Koordination f-bb Forschungsinstitut Betriebliche Bildung gGmbH, Nürnberg ■ Analyse, Entwicklung, Evaluation und Transfer f-bb Forschungsinstitut Betriebliche Bildung gGmbH, Nürnberg ■ Erprobung Berufliche Fortbildungszentren der Bayerischen Wirtschaft (bfz) gGmbH, Nürnberg

ABC – Arbeit und Grundbildung zur Chancenerhöhung	
Laufzeit	01.01.2009 – 31.12.2010
Vorhabenziele	<p>Gemeinsam soll im Rahmen des ABC-Projektes ein wichtiger Beitrag sowohl zur Verbesserung des Forschungsstandes zur Alphabetisierung und Grundbildung als auch der Integration Betroffener in die Wirtschaft und die Gesellschaft geleistet werden.</p> <p>Kern des Vorhabens ist die Entwicklung eines Blended Learning Curriculums, das anhand von modernen Lern- und Lehrmethoden gestaltet wird: Das Lernen findet in lebensnahen Situationen sowohl im Klassenraum, im realen Umfeld der Teilnehmenden und am Computer statt. Genauso wichtig wie die Alphabetisierung ist die Eingliederung in den Arbeitsmarkt. Vor und nach dem Kurs machen die Teilnehmenden ein Praktikum in einem Berliner Unternehmen. Parallel zum Kursgeschehen werden die Lernstandsfortschritte der Teilnehmenden gemessen.</p> <p style="color: #c00000;">Operative Ziele des Verbundvorhabens sind:</p> <ul style="list-style-type: none"> ■ Erforschung und Entwicklung zielgruppen- und kulturspezifischer moderner Lernwege ■ Aufbau eines „Bündnisses für Alphabetisierung“ mit Akteuren aus Wissenschaft, Praxis und Wirtschaft ■ Klärung der branchenabhängigen Bedeutung von Grundbildung; ■ Klärung der verschiedenen fördernden und hemmenden Einflüsse auf das Erlernen von Schriftsprache ■ Entwicklung von Lernmaterialien, Kompetenzerfassungssystemen und E-Learning-Modulen ■ Erprobung der entwickelten Materialien in Modellkursen

ABC – Arbeit und Grundbildung zur Chancenerhöhung

Teilprojekte und Verbund- partner

- **Koordination und Entwicklung eines Blended Learning Curriculums zur arbeitsplatzbezogenen Grundbildung**
KOMBI Consult GmbH, Berlin
- **Diagnostik sprachlicher, mathematischer und motivationaler Kompetenzen von Analphabeten**
Humboldt-Universität zu Berlin – Institut für Psychologie
- **Stufenmodell des Schriftspracherwerbs als Erklärungs- und Handlungsansatz**
Humboldt-Universität zu Berlin – Abteilung Grundschulpädagogik
- **Klärung der unterschiedlichen Einflüsse literaler, oraler und nicht-alphabetischer Kulturen auf die Bereitschaft und Hemmnisse zum Erlernen der alphabetischen Schriftsprache**
EcoDevelopment GmbH, Berlin
- **Erprobung von Grundbildungskursen**
Europäisches Bildungswerk für Beruf und Gesellschaft gGmbH, Potsdam
Zentrum für Flüchtlingshilfen und Migrationsdienste (zfm), Berlin
Verein Türkischer Unternehmer und Handwerker in Berlin e. V.



OLA – Orientieren – Lernen – Arbeiten	
Laufzeit	01.06.2009 – 29.02.2012
Vorhabenziele	<p>Ausgehend von aktuellen und zukünftigen Herausforderungen der Arbeitswelt ist das Vorhaben darauf ausgerichtet, praxisgerechte Konzepte der Vermittlung von Grundbildung für unterschiedliche Zielgruppen, abgestimmt auf die Grundbildungsanforderungen unterschiedlicher Branchen und unter Einbeziehung des sozialen Umfeldes zu entwickeln und zu erproben.</p> <p>Die operativen Ziele des Verbundes sind:</p> <ul style="list-style-type: none"> ■ Erarbeitung und Sicherung von Forschungsergebnissen im Bereich Grundbildung in enger Wechselwirkung von Lern- und Arbeitsprozessen, besonders in der Ausgestaltung der Übergänge zwischen einzelnen Entwicklungsphasen (Weiterbildung – Praktikum – Einsatz im Unternehmen) ■ Darstellung der Rolle von Schriftsprache und Grundbildung in ausgewählten Branchen und Tätigkeitsfeldern (produzierender und Dienstleistungsbereich) ■ Erarbeitung geeigneter Instrumente und Formen des Lernens im Prozess der Arbeit (Kombination von Formen formellen und informellen Lernens, Einbindung rechnergestützten Lernens) in Abhängigkeit vom Ausbildungsgrad im Bereich Grundbildung ■ Entwicklung geeigneter Instrumente und Methoden der Fremd- und Selbstbewertung im Prozess der Kompetenzentwicklung ■ Gestaltung prozessbegleitender Unterstützungsformen der Jugendlichen in den Übergangsphasen des Erwerbslebens von Schule zu Berufsausbildung und Berufsausbildung zu Berufsleben
Teilprojekte und Verbundpartner	<ul style="list-style-type: none"> ■ Koordination F + U Sachsen gGmbH, Chemnitz / Einsiedel ■ Wissenschaftliche Begleitung ATB Arbeit, Technik und Bildung GmbH, Chemnitz ■ Entwicklung und Erprobung mobiler Bildungsangebote Fact e. V., Chemnitz ■ Grundbildungsanforderungen, Methoden, Unterstützung und Erprobung F + U Sachsen gGmbH, Chemnitz

Themenbereich 4: Forschungs- und Entwicklungsarbeiten zur Professionalisierung der Lehrenden in der Alphabeti- sierungs- und Grundbildungsarbeit mit Erwachsenen

Ziele im Themenbereich 4 gemäß Förderrichtlinien:

- Bestandsaufnahme zu Aus- und Fortbildungskonzepten für Lehrende in der Alphabetisierungs- und Grundbildungsarbeit mit Erwachsenen in Deutschland, Auswertung internationaler Erfahrungen, Konzeptentwicklung zur Profession „Erwachsenenalphabetisierer“
 - Konzipierung, Entwicklung, Erprobung und Evaluation von Fortbildungsansätzen für Lehrende unter Einbeziehung von Selbstlernelementen zu ausgewählten Schwerpunkten, z. B. zur Nutzung von Multimedia, zu Lernstandsanalysen, zur Vermittlung von grundlegenden Lerntechniken u. a.
 - Untersuchungen zu den Gelingensbedingungen erfolgreichen Transfers innovativer Entwicklungen in die Praxis der Alphabetisierungs- und Grundbildungsarbeit an ausgewählten Beispielen (z. B. zum Einsatz neuer Medien, zu selbst entwickelter Software durch die Lehrenden, zur Eröffnung von zielgruppenadäquaten Lernwegen für die Teilnehmenden)
- Angestrebte Ergebnisse: Beiträge für wissenschaftlich abgesicherte Fortbildung für Lehrende; Auswertung und Nutzung internationaler Erfahrungen, Erkenntnisse zu Transferwegen innovativer Entwicklungen in die Praxis der Grundbildungsarbeit mit Erwachsenen.

ProGrundbildung – Professionalisierung der Alphabetisierung und Grundbildung in der Weiterbildung	
Laufzeit	01.10.2007 – 30.09.2010
Vorhabenziele	<p>Ziel des Verbundvorhabens ProGrundbildung ist die Entwicklung eines umfassenden Fortbildungskonzeptes, das bundesweit und trägerübergreifend implementiert werden soll. Dabei werden drei Schwerpunkte bearbeitet:</p> <ul style="list-style-type: none"> ■ Wissenschaftlich fundierte und begleitete Entwicklung und Erprobung eines zielgruppendifferenzierten Angebotssystems mit innovativen Lernzugängen und Dokumentation authentischer good-practice auf der Grundlage einer systematischen Bestandsaufnahme ■ Entwicklung einer Fortbildung für Multiplikatoren – „Alpha-Scout“ ■ Entwicklung eines systematischen und modularisierten Aus- und Fortbildungskonzeptes für Lehrende in der Alphabetisierung und Grundbildung
Teilprojekte und Verbundpartner	<ul style="list-style-type: none"> ■ Management und Koordination Münchner Volkshochschule – Akademie für Erwachsenenbildung GmbH ■ Entwicklung und Erprobung einer Alpha-Scout-Fortbildung im kommunalen Netz Münchner Volkshochschule – Akademie für Erwachsenenbildung GmbH ■ Evaluation der Fortbildungen und Qualifizierung der Alpha-Scouts Deutsches Institut für Erwachsenenbildung e. V., Bonn ■ Wissenschaftliche Begleitung Ludwig-Maximilians-Universität München – Department für Pädagogik und Rehabilitation ■ Pilotfortbildungen Bayerischer Volkshochschulverband e. V. (bvV), München ■ Multiplikation und Transfer Deutscher Volkshochschul-Verband e. V., Bonn

PROFESS – Weiterbildender Masterstudiengang, Weiterbildungsstudium und Fortbildung: Alphabetisierungs- und Grundbildungspädagogin/-pädagoge	
Laufzeit	01.11.2007 – 30.09.2011
Vorhabenziele	<p>Das Verbundvorhaben zielt darauf ab, einen Master-Studiengang „Alphabetisierungs- und Grundbildungs-Pädagogik“ als Aufbau-Studium zu entwickeln und zu erproben. PROFESS fördert die Professionalisierung in der Alphabetisierungs- und Grundbildungspraxis.</p> <p style="color: #c00000;">Der Projekt-Verbund PROFESS verfolgt folgende Ziele:</p> <ul style="list-style-type: none"> ■ Entwicklung eines viersemestrigen Master-Studiengangs (Weiterbildung) „Alphabetisierungs- und Grundbildungs-Pädagogik“ zur Qualifikation von Lehrkräften und Beraterinnen und Beratern in Schule, Erwachsenenbildung und Sozialer Arbeit ■ Nutzung ausgewählter Studiengangs-Module für Fortbildungs-Programme (zwei bis vier Tage) ■ Öffentlichkeitsarbeit und Förderung eines Berufsbildes „Alphabetisierungs- und Grundbildungs-Pädagogin/Pädagoge“
Teilprojekte und Verbundpartner	<ul style="list-style-type: none"> ■ Koordination Bundesverband Alphabetisierung und Grundbildung e. V., Münster ■ Curriculum- und Modulentwicklung für einen weiterbildenden Masterstudiengang und ein Weiterbildungsstudium, Erprobung Pädagogische Hochschule Weingarten – Fakultät II – Fach Deutsch mit Sprecherziehung ■ Entwicklung von diagnostischen Konzepten und Verfahren sowie eines Moduls für die Aus-, Fort- und Weiterbildung von Kursleiterinnen und Kursleitern Universität Siegen – Arbeitsgruppe Primarstufe Pädagogische Hochschule Schwäbisch Gmünd – Institut für Sprache und Literatur ■ Qualifikationsbedarfe in Handlungsfeldern Sozialer Arbeit, Grundsicherung, Elementarpädagogik, Beruflicher Bildung ape e. V. – Arbeitsstelle Praxisberatung, Forschung und Entwicklung an der Evangelischen Hochschule für Soziale Arbeit Dresden (FH) ■ Begleitender Einsatz von e-Learning Universität Bremen – Technologie-Zentrum Informatik (TZI)

A.B.C. (Alphabetisierung. Beratung. Chancen) – Ein Forschungsvorhaben zur Erhöhung von Effizienz und Qualität von Unterstützungs- und Beratungsmaßnahmen in der Weiterbildung

Laufzeit	01.11.2007 – 30.04.2011
Vorhabenziele	<p>Im Handlungsfeld Alphabetisierung und Grundbildung sollen empirisch belegbare und übertragbare Erkenntnisse gewonnen werden, um Kursleitenden Erfolg versprechende Unterstützungssysteme für die tägliche Unterrichtspraxis anzubieten.</p> <p>Das Projekt begleitet eine Lerngruppe erwachsener Analphabeten in einem Intensiv-Alphabetisierungsangebot (20 Unterrichtsstunden pro Woche) und erforscht die Lehr- und Lernprozesse sowie Motivationsaspekte. Ziel ist es, Gelingensbedingungen erfolgreicher Alphabetisierung zu erfassen und wissenschaftlich fundierte Handlungsempfehlungen für die praktische Durchführung von Alphabetisierungsmaßnahmen zu geben, besonders im Hinblick auf Förderdiagnostik, erwachsenengerechte Lernmaterialien und offene Unterrichtsformen.</p> <p>Das Projekt gliedert sich in folgende Teilbereiche:</p> <ul style="list-style-type: none"> ■ Projektbaustein Diagnostik ■ Projektbaustein Methodik ■ Projektbaustein Didaktik
Institution	<ul style="list-style-type: none"> ■ Volkshochschule Oldenburg e. V.



ALBi – Qualifizierung und Angebotsentwicklung in der Alphabetisierung und Grundbildung	
Laufzeit	01.09.2008 – 31.08.2011
Vorhabenziele	<p>Ziel des Verbundes ist die Entwicklung modularer Fortbildungs- und Grundbildungsangebote. Dabei sollen beide Angebote in enger Abstimmung untereinander und mit beständiger Rückkopplung entwickelt werden.</p> <p>Die Fortbildungsmodule sollen sich insbesondere mit den Inhaltsbereichen Didaktik, Diagnostik, Beratung und Management befassen.</p> <p>Die Grundbildungsangebote sollen vor allem innovative Zugänge zur Zielgruppe eröffnen.</p> <p>Die Entwicklung der Angebote basiert auf einer forschungsorientierten Bestandsaufnahme vorhandener Angebote und deren Auswertung.</p> <p>Die Nachhaltigkeit soll über den – sowohl institutionell als auch regional – breit angelegten Verbund gewährleistet werden.</p> <p>Das Forschungs- und Entwicklungsprojekt „Alphabetisierung und Bildung“ (ALBi) möchte die Betroffenen auf zwei Wegen unterstützen:</p> <ol style="list-style-type: none"> 1. durch die Entwicklung innovativer Angebote und neuer Möglichkeiten zur Ansprache der Betroffenen – Teilprojekt Angebotsentwicklung 2. durch die Entwicklung neuer Aus- und Fortbildungen für diejenigen, die in der Alphabetisierungs- und Grundbildungsarbeit unterrichten und beraten – Teilprojekt Qualifizierung

ALBi –Qualifizierung und Angebotsentwicklung in der Alphabetisierung und Grundbildung

Teilprojekte und Verbund- partner

- **Koordination**

Johannes Gutenberg-Universität Mainz – Institut für Erziehungswissenschaft

- **Qualifizierung**

Johannes Gutenberg-Universität Mainz – Institut für Erziehungswissenschaft

- **Angebotsentwicklung**

Technische Universität Kaiserslautern – Fachgebiet Pädagogik

- **Praxisnaher Projektteil**

Arbeit und Leben gGmbH, Mainz

Arbeitsstelle für die Weiterbildung der Weiterbildenden (AWW), Landau

Evangelische Landesarbeitsgemeinschaft für Erwachsenenbildung in Rheinland-Pfalz e. V., Mainz

hvv – Institut des Hessischen Volkshochschulverbandes gGmbH

Katholische Erwachsenenbildung Rheinland-Pfalz

Landesarbeitsgemeinschaft e. V., Mainz

Landesarbeitsgemeinschaft anderes lernen e. V., Mainz

Verband der Volkshochschulen von Rheinland-Pfalz e. V., Mainz

Deutsches Zentrum für Luft- und Raumfahrt e. V.
(DLR)
Projektträger im DLR (PT-DLR)
Arbeitsgruppe Alphabetisierung
und Grundbildung für Erwachsene

Heinrich-Konen-Str. 1
53227 Bonn
Tel.: +49 228 3821-333
Fax: +49 228 3821-323

www.pt-dlr.de
www.alphabund.de

Realisierung/Gestaltung:
m&p: public relations, Bonn
design_idee_erfurt

Bildnachweis:
Titel: R. Klostermeier/vision photos
S. 27: Andres Rodriguez/fotolia.com
S. 28: Cristina Fumi/fotolia.com
S. 32: Hans-Peter Dusel
S. 37: tomalu/fotolia.com

Druck: Richard Thierbach Buch- und
Offset-Druckerei, Mülheim / Ruhr
Bonn 2010

Stand: 30.08.2010